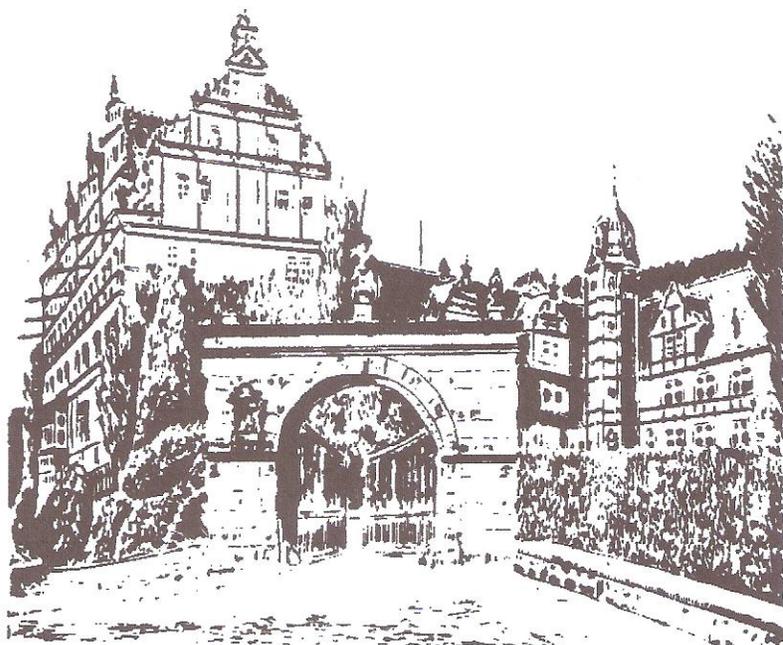




VTSV
HÄMELSCHENBURG

Protokoll
zur Jahreshauptversammlung
am 22. September 2023



Jahreshauptversammlung

am Freitag, 22. September 2023,
um 19.30 Uhr im VTSV-Vereinsheim

Protokoll

Anwesend: 25 Mitglieder

TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Sandra Kompa

Die Vorsitzende eröffnet die Jahreshauptversammlung 2023 und begrüßt alle Anwesenden, besonders

- den Ehrenvorsitzenden Heinz Bremer,
- das Ehrenmitglied Adelheid Tegtmeyer sowie
- die Übungsleiter und ehrenamtlichen Helfer des VTSV.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung sowie die Tagesordnung sind durch Aushang am 20.08.2023, Ankündigung in der Deister- und Weserzeitung am 26.08.2023 und zeitgleich auf der Vereinshomepage form- und fristgerecht veröffentlicht worden, so dass der Satzung entsprochen wurde.

Der 3. Vorsitzende Markus Bagusche lässt sich entschuldigen. Er teilt mit, aus beruflichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen zu können.

Die 1. Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und teilt mit, dass keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung eingegangen seien.

Sie erklärt: „Da wir in diesem Jahr keine Corona-Verhaltensregeln zu beachten haben, werden wir später einen kleinen Imbiss und Getränke anbieten.“

Die Versammlung gedenkt der seit der Jahreshauptversammlung 2022 verstorbenen Mitglieder:

Werner Schomburg († am 28. November 2022)

Er war viele Jahre in der Handballsparte aktiv und interessierte sich immer für den VTSV.

Helmut Spieler († am 15. Februar 2023)

Er kümmerte sich in früheren Jahren um die Jugendpflege und nahm an den Wanderungen der Wandersparte teil.

Friedel Bremer († am 08. September 2023)

Er hat Prellball gespielt, gehörte viele Jahre der Klausenmannschaft an und hat beim Bau des Vereinsheims mitgewirkt.

Die 1. Vorsitzende sagt: „Der VTSV hat drei langjährige Mitglieder verloren, die dem Verein sehr nahegestanden haben.“

Eine Schweigeminute wird eingelegt.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zu TOP 1.

TOP 2 - Genehmigung des Protokolls der vergangenen Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 23. September 2022 steht seit dem 26. August 2023 in Papierform im Vereinsheim und digital auf der Vereinshomepage zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Der Hauptvorstand sowie Heinz Bremer und Adelheid Tegtmeier haben das Protokoll auf Richtigkeit geprüft und keine Beanstandungen festgestellt.

Sandra Kompa erklärt zum Protokoll:

„Erst vor kurzem ist aufgefallen, dass der Fehlerteufel zugeschlagen hat. Auf Seite 2 steht eine falsche Jahreszahl. Dieser Fehler lässt sich nicht korrigieren, weil das Protokoll bereits

am 12. Oktober 2022 beim Notar eingereicht wurde mit der Bitte, den Vorstandswechsel beim Vereinsregister anzuzeigen. Die Eintragung erfolgte am 13. Februar 2023.“

Exemplare des Protokolls liegen am Eingang des Versammlungsraumes zur Ansicht aus.

Auf Nachfrage der 1. Vorsitzenden ergeben sich in der Versammlung keine Änderungswünsche oder Anmerkungen.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3 – Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft im VTSV werden

Stephanie Brandt (in Abwesenheit)

Daniel Brockmann (in Abwesenheit)

mit einer Urkunde und einem Präsent (Flasche Sekt) geehrt.

Für 50-jährige Mitgliedschaft im VTSV wird

Gudrun Klemme

mit einer Urkunde und einem Präsent (Flasche Sekt) geehrt.

Für 60-jährige Mitgliedschaft im VTSV wird

Lippold von Klencke

mit einer Urkunde und einem Präsent (Flasche Sekt) geehrt.

Für 65-jährige Mitgliedschaft im VTSV wird

Willi König

mit einer Urkunde und einem Präsent (Flasche Sekt) geehrt.

Sportabzeichen

Die Verleihung der Sportabzeichen übernimmt Sandra Kompa, da Sportabzeichenwart Gunnar Barg an der Jahreshauptversammlung nicht teilnehmen kann.

Schüler - Schülerinnen und Jugend

Name	Abzeichen	Wiederholung
Til Hannig	Silber	1
Fiete Samolik	Silber	1
Lene Samolik	Silber	1
Tim Below	Silber	1
Lukaz Wicke	Bronze	1
Tom Honka	Bronze	1
Antonia Sagebiel	Bronze	1
Nicklas Stephan	Silber	1
Freya Wiegand	Silber	1
Leni Schulz	Silber	1
Alina Hirte	Silber	1
Ella Clodius	Silber	5
Marlie Meinburg	Silber	3
Henriette Schneider	Silber	5
Emma Pohl	Gold	4
Konstantin Pohl	Silber	1
Joschua Barg	Silber	4
Ben Fuhrmann	Bronze	5
Paul Schulz	Bronze	4
Gesamtzahl		19

Egbert Dahlbock hat diese 19 Kinder- und Jugendsportabzeichen bereits am 21.12.2022 beim Abschlussturnen übergeben.

Er kann aus familiären Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen und lässt herzliche Grüße ausrichten.

Männer

Name	Abzeichen	Wiederholung
Sebastian Ohm	Silber	
Heinz Bremer	Silber	50
Gesamtzahl		2

Sandra Kompa überreicht Heinz Bremer das Sportabzeichen und gratuliert, da er bereits zum 50. Mal die Prüfungen zum Sportabzeichen erfolgreich absolviert hat.

Die 1. Vorsitzende gibt bekannt, dass der VTSV beim Sportabzeichen-Wettbewerb für das Jahr 2022 in der Kategorie „bester Verein / Vereine bis 500 Mitglieder“ den 3. Platz belegt hat.

Um 19:42 Uhr wird die Versammlung für einen Imbiss unterbrochen und um 20:00 Uhr fortgesetzt.

TOP 4 - Bericht der 1. Vorsitzenden

Sandra Kompa weist darauf hin, dass im Eingangsbereich Protokolle der letzten Jahreshauptversammlung und auch der Haushaltsplan 2023 zur Ansicht ausliegen.

Im Jahr 2022 hätten sich der Hauptvorstand und der erweiterte Vorstand insgesamt sechsmal getroffen, um über die Belange des Vereins zu sprechen und zu entscheiden.

Infolge der Energiekrise habe sich der Vorstand intensiv mit der Frage beschäftigt, was man tun könnte, um die Heizkosten zu senken. Da Zuschüsse zu den gestiegenen Energieausgaben für Strom und Wärmeenergie nur für den Sportbereich gewährt würden, nicht aber für die Hausmeisterwohnung und Vereinsklausur, könnten diese Fördergelder nicht in Anspruch genommen werden. Die Energiekosten ausschließlich für den Sportbereich ließen sich nicht eindeutig ermitteln.

In diesem Zusammenhang seien die Übungsleiter*innen gebeten worden, Informationen über den Ausfall von Übungsstunden weiterzugeben, damit die vorprogrammierten Zeiten für die Aufheizphase in der Sporthalle und der Vereinsklausur jeweils ausgeschaltet werden konnten.

Zur Verbesserung der energetischen Situation habe der Hauptvorstand entschieden, Fördermittel für die Fenstersanierung des Sportbereichs incl. der sanitären Anlagen zu beantragen. Es sei geplant, die Außentür und die Einfachverglasung in der Sporthalle sowie die Fenster in den sanitären Anlagen und den Umkleieräumen durch höherwertige Fenster zu ersetzen. Diese energetischen Maßnahmen zur Senkung der Energiekosten würden vom Landessportbund mit bis zu 50 Prozent gefördert. Zusätzlich fördere der Landkreis solche Maßnahmen mit 15 Prozent. Diese Zuschüsse müssten - bei fortlaufendem Sportbetrieb - nicht zurückgezahlt werden.

Erst nachdem die Bewilligungen vorliegen, dürften Aufträge erteilt werden, so dass für den Verein kein finanzielles Risiko durch Nicht-Förderung bestehe.

Des Weiteren hätten die Vorstandsmitglieder beschlossen, die Schließanlage des VTSV-Heims zu erneuern, da es keine aktuelle Schlüsselliste gäbe und diese nachträglich auch nicht mehr verlässlich erstellt werden könne. Kompa: „Wir kennen weder die genaue Anzahl der ausgegebenen Schlüssel noch wissen wir, wer im Besitz eines Schlüssels ist.“ Inzwischen sei Holger Tegtmeier mit der Erneuerung der Schließanlage beauftragt worden.

Die Renovierung der Klausse sei etwas in den Hintergrund geraten, solle aber nun realisiert werden. Freiwillige Helfer seien herzlich willkommen. Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten würde der Verein eine kleinere Mülltonne bei der KAW beantragen.

Erfreulich sei, dass sich die Gruppe der Kinder und Jugendlichen positiv entwickelt habe. Insgesamt nähmen 60 Kinder an den von Egbert Dahlbock angebotenen Stunden teil. Er habe eine weitere Gruppe eingerichtet, um die Kinder altersgerechter betreuen zu können. Aber auch Mirja Widerstein berichtet über eine positive Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Bereich des Eltern-Kind-Turnens.

Bedauerlich sei, dass sich die Tanzsparte zum Jahresende aufgelöst habe, weil kein Nachfolger für Herrn Melde gefunden werden konnte.

Gudrun Klemme berichtet über den Ausflug der Frauengruppe nach Baltrum vom 4. bis 6. März 2023. Die Frauengruppe werde seit 2003 von Sanja Reinert als Übungsleiterin betreut. An der Fahrt, die noch unter Coronamaßnahmen stattgefunden habe, hätten neun Frauen teilgenommen. Die nächste Reise der Frauengruppe sei vom 11. bis 13. Oktober 2024 geplant.

Hans-Ulf Behre berichtet über die Fahrt der Männergruppe nach Baltrum. Die Männergruppe sei bereits zum dritten Mal für sechs Tage auf Baltrum gewesen. Es gebe eine Kooperation mit dem Sportverein Schwalbe Tündern, der vom 5. bis 10. November 2023 nach Baltrum fahre. Der VTSV plane für 2024 eine Fahrt.

Positiv sei anzumerken, so die 1. Vorsitzende, dass sich die Anzahl der Mitglieder im Berichtsjahr von 222 auf 229 zum Stichtag 31.12.2022 erhöht habe. Insgesamt hätten 29 Mitglieder den Verein verlassen und 36 Mitglieder hätten hinzugewonnen werden können.

Anzumerken bleibe noch, dass nach dem Wegfall der Corona-Verhaltensregeln im letzten Jahr die Glückwünsche zu besonderen Geburtstagen der älteren Vereinsmitglieder wieder persönlich überbracht werden konnten.

Nach längerer Pause hätte auch der Seniorennachmittag am 22.10.2022 wieder stattfinden können. Erstmals sei nicht nur Kaffee und Kuchen, sondern im Anschluss auch Bratwurst angeboten worden, was von allen Anwesenden sehr gut angenommen worden sei.

Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Sandra Kompa im Namen des Vorstands bei allen Helfern und Helferinnen, die sich um das Vereinsheim kümmern und mit Sachspenden sowie körperlichem Einsatz zum Gelingen der Veranstaltungen beitragen.

Es gibt keine Anmerkungen oder Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

TOP 5 - Kassenbericht

Der Jahresabschluss, die Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben, war während der Versammlung als Tischvorlage einsehbar.

Vorlage Einnahmen/Ausgaben 2022

Jahresbericht Einnahmen/Ausgaben		Jahr 2022	Stand: 09. August 2023 01:21 Uhr
Mandant: VTSV Hämelschenburg e.V.			Währung: €
Anzahl der nicht kategorisierten Zahlungen: 0			
Einnahmen		Anz. Buch.	Summe
Mitgliedszahlungen		350	13.871,74
Mieteinnahmen		18	4.460,24
sonst. Einnahmen		7	3.188,00
Spenden/Zuwendungen		4	1.054,69
Summen Einnahmen		379	22.574,67
Ausgaben		Anz. Buch.	Summe
Betriebskosten		57	7.557,97
Ausgaben Übungsleiter		36	4.841,00
Versicherungsbeiträge		5	3.085,51
Sonstige Kosten		28	2.506,80
Verbandsabgaben		6	1.838,60
Löhne/Gehälter		24	1.575,36
Geschenke für Ehrungen/Jubiläen/Geburtstage		5	195,64
Essen und Trinken		1	170,11
sonst. Ausgabe Veranstaltungen		1	44,00
Summen Ausgaben		163	21.814,99
Gewinn:			759,68 €

Die 1. Vorsitzende stellte fest, dass die Einnahmen und Ausgaben übersichtlich dargestellt seien und Auskunft über alle Bereiche lieferten. Sandra Kompa bedankte sich bei der Kassenwartin Birgitt Meyer für die sehr gute Arbeit.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zu TOP 5.

TOP 6 - Bericht der Kassenprüfer

Am 31. August 2023 wurden von Hartmut Schwiegmann und Uwe Klüter die Kasse und die Belege des Vereins für das Rechnungsjahr 2022 geprüft. Hartmut Schwiegmann und Uwe Klüter bestätigen in der Versammlung die ordnungsgemäße Kassenführung für das Jahr 2022 und beantragen die Entlastung der Kassenwartin Birgitt Meyer und des gesamten Vorstandes.

Vorlage: Prüfprotokoll / Kassenbericht 2022

Kassenbericht 2022

Prüfer:	Uwe Klüter, Hartmut Schwiegmann
Prüfungszeitraum:	Rechnungsjahr 2022
Schatzmeisterin:	Birgitt Meyer
Prüfungsort:	VTSV Heim
Allgemeine Prüfsituation:	Die oben genannten gaben bereitwillig Auskunft zur finanziellen Situation des Vereins.
Kassenbestand:	45.02 Euro per 31.12.2022
Beanstandungen:	Keine Beanstandung
Bankkonten des Vereins:	1. Volksbank Hameln - Stadtlagen Kontokorrent 2. Geschäftsguthaben Volksbank Hameln Stadtlagen Kontostand per Auszug vom 30.12.2022 26.060,95 € Salden stimmen mit Buchführung überein Belege vollständig geprüft Keine Beanstandungen
Verbindlichkeiten des Vereins:	Verbindlichkeiten bestanden nicht
Kontenführung:	Alle Konten der Buchführung sind in den Jahresabschluss einfließen. Nach Angaben der Schatzmeisterin wurden alle Konten offengelegt. Es existieren keine weiteren Konten auf den Namen des Vereins.
Belegprüfung:	Die Belege der Buchhaltung wurden übersichtlich aufbewahrt. Die Prüfung ergab keine Gründe zur Beanstandung.
Allgemeine Schlussbemerkungen:	<ol style="list-style-type: none">1. Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt.2. Die Prüfung der Buchführung ergab keine Beanstandungen.3. Die Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit. Sie entsprechen dem satzungsmäßig festgelegten Vereinszweck.
Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach dem Ergebnis unserer Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung und sowohl den steuerlichen als auch den sonstigen gesetzlichen Vorschriften.	

31.8.2023

Unterschriften aller Kassenprüfer
Hartmut Schwiegmann
Uwe Klüter

Die 1. Vorsitzende bedankte sich bei den Kassenprüfern Hartmut Schwiegmann und Uwe Klüter für die geleistete Arbeit. Uwe Klüter scheidet als Kassenprüfer aus.

TOP 7 - Entlastung der Hauptkassiererin und des gesamten Vorstandes

Die Versammlung votierte einstimmig für die Entlastung der Hauptkassiererin und des gesamten Vorstandes.

TOP 8 – Neuwahlen

Zur Besetzung standen folgende Positionen:

- 2. Vorsitzende*r
- Frauenwartin
- Wanderwart*in
- Männerturnwart
- Kassenprüfer*in

Sandra Kompa bat um Vorschläge der Anwesenden zum Amt der oder des 2. Vorsitzenden.

Es gab keine Vorschläge von den anwesenden Vereinsmitgliedern. Da sich niemand aus der Versammlung bereit erklärte, unterbreitete die Vorsitzende einen Vorschlag des 3.

Vorsitzenden Markus Bagusche. Er sei bereit, als 3. Vorsitzender zurückzutreten und sich für den Posten des 2. Vorsitzenden zur Wahl zu stellen. Eine schriftliche Einwilligung liege dem Vorstand vor. Sie wurde von der 1. Vorsitzenden verlesen.

Schriftliche Einwilligung von Markus Bagusche als Anlage:

Liebe Vereinsmitglieder,

das letzte Jahr, in dem der Posten des 2. Vorsitzenden des VTSV Hämelschenburg bereits vakant ist, hat uns nochmal gezeigt, wie schwierig es heutzutage ist, Unterstützer zu finden, die sich auch offiziell ehrenamtlich in einem Verein engagieren möchten.

Auf die Dauer kann ein Verein – wie jede andere Gemeinschaft auch - aber nur dann bestehen bleiben, wenn sich immer wieder Personen finden, die diesen durch das Einbringen ihrer eigenen kreativen Ideen und ihrer Arbeitskraft zum Wohle aller voranbringen wollen.

Aus diesem Grund stelle ich mich heute zur Wahl des Amtes des 2. Vorsitzenden des VTSV Hämelschenburg.

Sollte ich von der Mehrheit der anwesenden Mitglieder gewählt werden, bin ich bereit, die Wahl anzunehmen und das Amt für die gesamte Dauer der Wahlperiode zu übernehmen sowie mich nach all meinen Möglichkeiten (trotz meiner beruflich bedingten häufigen Abwesenheit von Hämelschenburg) weiterhin entsprechend einzubringen. So, wie ich es bereits die letzten 11 Jahre als 3. Vorsitzender getan habe.

Für den Fall meiner Wahl zum 2. Vorsitzenden lege ich mein derzeitiges Amt als 3. Vorsitzender des VTSV Hämelschenburg nieder und hoffe darauf, dass sich spätestens in naher Zukunft ein Mitglied des Vereins findet, welches bereit ist, uns im Vorstand als 3. Vorsitzende oder 3. Vorsitzender zu unterstützen und die Geschicke des Vereins mitzugestalten, um diesen auch weiterhin durch die kommenden Jahre zu begleiten, zu entwickeln und für die Zukunft gut aufzustellen.

Mit sportlichem Gruß



-Markus Bagusche-

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden folgende Positionen besetzt:

Die Versammlung wählte

Markus Bagusche zum 2. Vorsitzenden

(einstimmig)

Er gibt sein bisheriges Amt als 3. Vorsitzender ab. Nach Paragraph 19 der Vereinsordnung war dieses möglich. Das Amt der/des 3. Vorsitzenden bleibt vakant.

Markus Bagusche nahm die Wahl zum 2. Vorsitzenden durch die schriftliche Einwilligung an.

Gudrun Klemme zur Frauenwartin

(einstimmig)

Gudrun Klemme nahm die Wahl zur Frauenwartin an.

Wanderwart*in

Da es im Moment keine Wandergruppe gibt, beschließt die Versammlung, dass der Posten bis auf weiteres vakant bleibt.

Männerturnwart

Da es im Moment keine Männerturngruppe gibt, beschließt die Versammlung, dass der Posten bis auf weiteres vakant bleibt.

Als Kassenprüfer schied Uwe Klüter aus. Als Nachfolger wurde Lippold von Klencke einstimmig gewählt. Lippold von Klencke nahm die Wahl an.

Sandra Kompa bedankte sich bei den gewählten Vorstandsmitgliedern für die Bereitschaft, den VTSV engagiert zu vertreten. Sie erklärte, sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit zu freuen.

TOP 9 - Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2023 ist nach dem Vorsichtsprinzip, basierend auf der Grundlage der Vorjahre und unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung, erstellt worden und liegt in der Versammlung als Tischvorlage aus.

Vorlage Haushaltsplan 2023

VTSV Hämelschenburg

Haushaltsplan für das Jahr 2023

lfd. Nr.	Einnahmen	Betrag
1.	Mitgliedsbeiträge	13.000,00 €
2.	Mieteinnahmen	5.500,00 €
3.	Sonstige Einnahmen und Zinserträge	2.100,00 €
4.	Spenden/Zuwendungen	950,00 €
5.	Zuschüsse KSB/LSB	600,00 €
		22.150,00 €

lfd. Nr.	Ausgaben	Betrag
1.	Betriebskosten	7.800,00 €
2.	Ausgaben Übungsleiter	5.500,00 €
3.	Versicherungsbeiträge	2.650,00 €
4.	Sonstige Kosten	1.300,00 €
5.	Verbandsabgaben	1.900,00 €
6.	Hausmeisterkosten	1.600,00 €
7.	Geschenke für Ehrungen/ Jubiläen/Geburtstage	200,00 €
9.	Freie Spitze	1.200,00 €
		22.150,00 €

Hämelschenburg, 14.09.2023

Sandra Kompa
1. Vorsitzende

Birgitt Meyer
Kassenwartin

Es gibt keine Einwände seitens der Versammlung, nach dem vorgestellten Haushaltsplan zu verfahren.

TOP 10 – Anfragen von Mitgliedern

Dem Vorstand liegen keine schriftlichen Anfragen von Mitgliedern vor.

Ulf Ziegler verweist auf das Problem der Beleuchtung auf dem Hamelschen Weg. Seit langer Zeit funktioniere die Beleuchtung nur noch über die Schaltung von der Siedlung aus. Die Möglichkeit, die Beleuchtung vom Vereinsheim aus zu aktivieren, sei nach wie vor nicht gegeben. Sowohl Heinz Bremer als auch Heinz Brockmann hätten im Ortsrat dazu interveniert und verfolgten dieses Thema weiter.

Hans Ulf Behre erinnerte daran, dass die Halterung für die Fallschirme (Ringe) unter der Decke der Sporthalle ausgetauscht werden müssten. Altersbedingt seien die Ringhalterungen verschlissen und müssen durch neue „Schlupfe“ ersetzt werden. Jörg Schwiemann erklärte sich bereit, diesen Austausch vorzunehmen.

Hans Ulf Behre fragte nach den von ihm digitalisierten Bildern. Diese lägen dem Vorstand vor und würden bei Bedarf für entsprechende Veranstaltungen verwendet, antwortete Schriftführerin Antje Tegmeier. In diesem Zusammenhang wies die 1. Vorsitzende darauf hin, dass im kommenden Jahr, im Jahr 2024, das VTSV-Vereinsheim 50 Jahre bestehe.

Jens Rathmann fragte, ob die Anträge für die geplanten Sanierungsmaßnahmen schon gestellt worden seien. Sandra Kompa bestätigte, dass die Anträge beim Landkreis und im LSB-Intranet hinterlegt sind, aber noch ein Protokoll eines Energieberaters fehlt, um die Anträge endgültig abschließen zu können. Erst nach der Bewilligung der Fördermittel werde der Vorstand abschließend über die geplanten Sanierungsmaßnahmen entscheiden.

Ausblick

In diesem Jahr finde der Seniorennachmittag am 07.10.2023 statt. Fest eingeplant sei auch die Wanderung am 01. Mai 2024, machte die 1. Vorsitzende deutlich.

Zukünftig werde die Jahreshauptversammlung wieder -wie aus den Zeiten vor Corona gewohnt -, im ersten Halbjahr stattfinden.

Weitere Veranstaltungen wie Skat und Knobeln seien geplant. Genauere Termine könnten aber noch nicht bekannt gegeben werden, da erst die Renovierung der Klause abgeschlossen sein müsse. Für dieses Vorhaben würden noch Helfer gesucht.

Mit der Erinnerung an die „gute alte Tradition“ schloss die Vorsitzende Sandra Kompa die
Versammlung um 20:37 Uhr mit den Worten:

„Sei pfiffig und schlau, bleibe Mitglied im VTSV!“

Versammlungsleiterin:

Sandra Kompa



Schriftführerin:



Antje Tegtmeier

Hämelschenburg, den 22. Oktober 2023